

Handgeführte motorbetriebene Elektrowerkzeuge – Sicherheit

Teil 2-6: Besondere Anforderungen für Hämmer

(IEC 60745-2-6:2003, modifiziert + A1:2006 + A2:2008)

Hand-held motor-operated electric tools – Safety –
Part 2-6: Particular requirements for hammers
(IEC 60745-2-6:2003, modified + A1:2006 + A2:2008)

Outils électroportatifs à moteur – Sécurité –
Partie 2-6: Règles particulières pour les marteaux
(CEI 60745-2-6:2003, modifiée + A1:2006 + A2:2008)

Medieninhaber und Hersteller:

OVE Österreichischer Verband für Elektrotechnik
Austrian Standards Institute

Copyright © OVE/Austrian Standards Institute – 2010.

Alle Rechte vorbehalten! Nachdruck oder
Vervielfältigung, Aufnahme auf oder in sonstige Medien
oder Datenträger nur mit Zustimmung gestattet!

Verkauf von in- und ausländischen Normen und technischen Regelwerken durch

Austrian Standards Institute
Heinestraße 38, 1020 Wien
E-Mail: sales@as-plus.at
Internet: <http://www.as-plus.at>
24-Stunden-Webshop: www.as-plus.at/shop
Tel.: +43 1 213 00-444
Fax: +43 1 213 00-818

Alle Regelwerke für die Elektrotechnik auch erhältlich bei
OVE Österreichischer Verband für Elektrotechnik
Eschenbachgasse 9, 1010 Wien
E-Mail: verkauf@ove.at
Internet: <http://www.ove.at>
Tel.: +43 1 587 63 73
Fax: +43 1 586 74 08

ICS 25.140.20

Ungleich (NEQ) IEC 60745-2-6:2003 + A1:2006 + A2:2008
(Übersetzung)

Ident (IDT) mit EN 60745-2-6:2003 + A1:2006 + A11:2007
+ A2:2009

Ersatz für siehe nationales Vorwort

zuständig OVE/Komitee
TK G
Geräte

Nationales Vorwort

Diese Europäische Norm EN 60745-2-6:2003 + A1:2006 + A11:2007 + A2:2009 hat sowohl den Status von ÖSTERREICHISCHEN BESTIMMUNGEN FÜR DIE ELEKTROTECHNIK gemäß ETG 1992 als auch den einer ÖNORM gemäß NG 1971. Bei ihrer Anwendung ist dieses Nationale Vorwort zu berücksichtigen.

Für den Fall einer undatierten normativen Verweisung (Verweisung auf einen Standard ohne Angabe des Ausgabedatums und ohne Hinweis auf eine Abschnittsnummer, eine Tabelle, ein Bild usw.) bezieht sich die Verweisung auf die jeweils neueste Ausgabe dieses Standards.

Für den Fall einer datierten normativen Verweisung bezieht sich die Verweisung immer auf die in Bezug genommene Ausgabe des Standards.

Der Rechtsstatus dieser ÖSTERREICHISCHEN BESTIMMUNGEN FÜR DIE ELEKTROTECHNIK/ÖNORM ist den jeweils geltenden Verordnungen zum Elektrotechnikgesetz zu entnehmen.

Bei mittels Verordnungen zum Elektrotechnikgesetz verbindlich erklärten ÖSTERREICHISCHEN BESTIMMUNGEN FÜR DIE ELEKTROTECHNIK/ÖNORMEN ist zu beachten:

- Hinweise auf Veröffentlichungen beziehen sich, sofern nicht anders angegeben, auf den Stand zum Zeitpunkt der Herausgabe dieser ÖSTERREICHISCHEN BESTIMMUNGEN FÜR DIE ELEKTROTECHNIK/ÖNORM. Zum Zeitpunkt der Anwendung dieser ÖSTERREICHISCHEN BESTIMMUNGEN FÜR DIE ELEKTROTECHNIK/ÖNORM ist der durch die Verordnungen zum Elektrotechnikgesetz oder gegebenenfalls auf andere Weise festgelegte aktuelle Stand zu berücksichtigen.
- Informative Anhänge und Fußnoten sowie normative Verweise und Hinweise auf Fundstellen in anderen, nicht verbindlichen Texten werden von der Verbindlicherklärung nicht erfasst.

Europäische Normen (EN) werden gemäß den „Gemeinsamen Regeln“ von CEN/CENELEC durch Veröffentlichung eines identen Titels und Textes in das Gesamtwerk der ÖSTERREICHISCHEN BESTIMMUNGEN FÜR DIE ELEKTROTECHNIK/ÖNORMEN übernommen, wobei der Nummerierung der Zusatz ÖVE/ÖNORM bzw. ÖNORM vorangestellt wird.

Erläuterung zum Ersatzvermerk

Gemäß Vorwort zur EN wird das späteste Datum, zu dem nationale Normen, die der vorliegenden Norm entgegenstehen, zurückgezogen werden müssen, mit dow (date of withdrawal) festgelegt. Bis zum Zurückziehungsdatum (dow) 2012-05-01 ist somit die Anwendung folgender Norm(en) noch erlaubt:

ÖVE/ÖNORM EN 60745-2-6:2007-11-01.

Deutsche Fassung

Handgeführte motorbetriebene Elektrowerkzeuge –
Sicherheit –
Teil 2-6: Besondere Anforderungen für Hämmer
(IEC 60745-2-6:2003, modifiziert + A1:2006 + A2:2008)

Hand-held motor-operated electric tools –
Safety –
Part 2-6: Particular requirements for hammers
(IEC 60745-2-6:2003, modified + A1:2006 +
A2:2008)

Outils électroportatifs à moteur –
Sécurité –
Partie 2-6: Règles particulières pour les
marteaux
(CEI 60745-2-6:2003, modifiée + A1:2006 +
A2:2008)

Diese Europäische Norm wurde von CENELEC am 2003-02-01, die A1 am 2006-04-04, die A11 am 2006-10-01 und die A2 am 2009-04-22 angenommen. Die CENELEC-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist.

Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim Zentralsekretariat oder bei jedem CENELEC-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CENELEC-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Zentralsekretariat mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CENELEC-Mitglieder sind die nationalen elektrotechnischen Komitees von Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, der Schweiz, der Slowakei, Slowenien, Spanien, der Tschechischen Republik, Ungarn, dem Vereinigten Königreich und Zypern.

CENELEC

Europäisches Komitee für Elektrotechnische Normung
European Committee for Electrotechnical Standardization
Comité Européen de Normalisation Electrotechnique

Zentralsekretariat: Avenue Marnix 17, B-1000 Brüssel

Vorwort

Der Text der Internationalen Norm IEC 60745-2-6:2003, ausgearbeitet von dem IEC/SC 61F „Safety of hand-held motor-operated electric tools“ des IEC/TC 61 „Safety of household and similar electrical appliances“, wurde zusammen mit den von dem Technischen Komitee CENELEC/TC 61F „Sicherheit der handgeführten und tragbaren motorbetriebenen Elektrowerkzeuge“ ausgearbeiteten gemeinsamen Abänderungen der formellen Abstimmung unterworfen und von CENELEC am 2003-02-01 als EN 60745-2-6 angenommen.

Diese Europäische Norm ersetzt EN 50144-2-6:2000 + A1:2001 und EN 50260-2-6:2002.

Nachstehende Daten wurden festgelegt:

- spätestes Datum, zu dem die EN auf nationaler Ebene durch Veröffentlichung einer identischen nationalen Norm oder durch Anerkennung übernommen werden muss (dop): 2004-02-01
- spätestes Datum, zu dem nationale Normen, die der EN entgegenstehen, zurückgezogen werden müssen (dow): 2006-02-01

Andere Normen, auf die in dieser Europäischen Norm verwiesen wird, sind im Abschnitt 2 angegeben. Abschnitt 2 gibt die gültigen Ausgaben dieser Dokumente zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieser EN an.

Diese Norm ist in zwei Teile unterteilt:

Teil 1: Allgemeine Anforderungen, die die meisten handgeführten motorbetriebenen Elektrowerkzeuge (im Sinne dieser Norm einfach als Elektrowerkzeuge bezeichnet), die unter den Anwendungsbereich dieser Norm fallen könnten, miteinander gemeinsam haben;

Teil 2: Anforderungen für einzelne Elektrowerkzeugtypen, die die in Teil 1 angegebenen Anforderungen entweder ergänzen oder ändern, um den besonderen Gefahren und Eigenschaften dieser besonderen Elektrowerkzeuge Rechnung zu tragen.

A11 Diese Europäische Norm wurde unter einem Mandat erstellt, das von der Europäischen Kommission und der Europäischen Freihandelszone an CENELEC gegeben wurde, und deckt die grundlegenden Anforderungen ab, die in der EG-Richtlinie 98/37/EC (Maschinenrichtlinie), ergänzt durch die Richtlinie 98/79/EC, enthalten sind. Siehe Anhang ZZ.

Die Übereinstimmung mit den Abschnitten von Teil 1 zusammen mit diesem Teil 2 liefert ein Mittel, um den festgelegten grundlegenden Gesundheits- und Sicherheitsanforderungen der Richtlinie zu entsprechen.

CEN/TC 255 erstellt Normen für nicht elektrisch angetriebene schlagende Bohrmaschinen (EN 792-5) und nichtdrehende Hämmer (EN 792-4).

Achtung: Es können andere Anforderungen und andere EG-Richtlinien für Produkte gelten, die unter den Anwendungsbereich dieser Norm fallen.

Diese Norm befolgt die Gesamtanforderungen von EN ISO 12100-1 und EN ISO 12100-2.

A11 Dieser Teil 2-6 muss in Verbindung mit EN 60745-1:2006 benutzt werden. Wo diese Norm die Begriffe „Ergänzung“, „Änderung“ oder „Ersatz“ verwendet, muss der relevante Text in Teil 1 dementsprechend angepasst werden.

Abschnitte, Tabellen und Bilder, die zusätzlich zu denen, die in Teil 1 aufgeführt sind, aufgenommen werden, sind mit 101 beginnend nummeriert.

Abschnitte, Tabellen und Bilder, die zusätzlich zu denen, die in IEC 60745-2-6 aufgeführt sind, aufgenommen werden, sind mit einem vorangestellten „Z“ versehen.

ANMERKUNG Folgende Schriftarten werden in dieser Norm verwendet:

- Anforderungen in Normalschrift;
- Prüfungen in Kursivschrift;
- Anmerkungen in Kleinschrift.

Anerkennungsnotiz

Der Text der Internationalen Norm IEC 60745-2-6:2003 wurde von CENELEC als Europäische Norm mit folgenden Gemeinsamen Abänderungen angenommen.

Vorwort zu A1

Der Text des Schriftstücks 61F/622/FDIS, zukünftige Änderung 1 zu IEC 60745-2-6:2003, ausgearbeitet von dem SC 61F „Safety of hand-held motor-operated electric tools“ des IEC/TC 61 „Safety of household and similar electrical appliances“, wurde der IEC-CENELEC Parallelen Abstimmung unterworfen und von CENELEC am 2006-04-04 als Änderung A1 zu EN 60745-2-6:2003 angenommen.

Nachstehende Daten wurden festgelegt:

- spätestes Datum, zu dem die Änderung auf nationaler Ebene durch Veröffentlichung einer identischen nationalen Norm oder durch Anerkennung übernommen werden muss (dop): 2007-05-01
- spätestes Datum, zu dem nationale Normen, die der Änderung entgegenstehen, zurückgezogen werden müssen (dow): 2009-05-01

Anerkennungsnotiz

Der Text der Änderung 1:2006 zur Internationalen Norm IEC 60745-2-6:2003 wurde von CENELEC als Änderung zur Europäischen Norm ohne irgendeine Abänderung angenommen.

Vorwort zu A11

Diese Änderung zur Europäischen Norm EN 60745-2-6:2003 wurde vom CENELEC/TC 61F „Sicherheit handgeführter und tragbarer motorbetriebene Elektrowerkzeuge“ während seiner in Malta am 2005-04-14 abgehaltenen Sitzung erarbeitet.

Der Text des Entwurfs wurde der formellen Abstimmung unterzogen und von CENELEC als Änderung A11 zur EN 60745-2-6:2003 am 2006-10-01 angenommen.

Diese Änderung passt EN 60745-2-6 an EN 60745-1:2006 an.

Nachstehende Daten wurden festgelegt:

- spätestes Datum, zu dem die Änderung auf nationaler Ebene durch Veröffentlichung einer identischen nationalen Norm oder durch Anerkennung übernommen werden muss (dop): 2007-10-01
- spätestes Datum, zu dem nationale Normen, die der Änderung entgegenstehen, zurückgezogen werden müssen (dow): 2007-10-01

Vorwort zu A2

Der Text des Schriftstücks 61F/734/FDIS, zukünftige Änderung 2 zu IEC 60745-2-6:2003, ausgearbeitet von dem SC 61F (umgewandelt in TC 116 „Safety of hand-held motor-operated electric tools“), wurde der IEC-CENELEC Parallelen Abstimmung unterworfen und von CENELEC am 2009-04-22 als Änderung A2 zu EN 60745-2-6:2003 angenommen.

Mit dieser Änderung basiert dieser Teil 2 auf EN 60745-1:2006.

Die wesentlichen Änderungen beinhalten redaktionelle Anpassungen an EN 60745-1:2006 und die Ergänzung eines neuen Warnhinweises zu Abschnitt 8: Aufschriften und Gebrauchsinformationen sowie Klarstellungen in Anhang K.

Nachstehende Daten wurden festgelegt:

- spätestes Datum, zu dem die Änderung auf nationaler Ebene durch Veröffentlichung einer identischen nationalen Norm oder durch Anerkennung übernommen werden muss (dop): 2010-02-01
- spätestes Datum, zu dem nationale Normen, die der Änderung entgegenstehen, zurückgezogen werden müssen (dow): 2012-05-01

Anerkennungsnotiz

Der Text der Änderung 2:2008 zur Internationalen Norm IEC 60745-2-6:2003 wurde von CENELEC als Änderung zur Europäischen Norm ohne irgendeine Abänderung angenommen.

Inhalt

	Seite
Vorwort	2
Vorwort zu A1	3
Vorwort zu A11	3
Vorwort zu A2.....	4
1 Anwendungsbereich	7
2 Normative Verweisungen.....	7
3 Begriffe und Definitionen.....	7
4 Allgemeine Anforderungen	7
5 Allgemeine Prüfbedingungen.....	7
6 Umgebungsanforderungen	8
7 Einteilung	13
8 Aufschriften und Gebrauchsinformationen	14
9 Schutz gegen Zugang zu aktiven Teilen.....	14
10 Anlauf.....	14
11 Leistungs- und Stromaufnahme.....	14
12 Erwärmung.....	14
13 Ableitstrom	14
14 Feuchtebeständigkeit.....	15
15 Spannungsfestigkeit.....	15
16 Überlastschutz von Transformatoren und zugehörigen Stromkreisen	15
17 Dauerhaftigkeit.....	15
18 Unsachgemäßer Betrieb.....	16
19 Mechanische Gefährdung.....	16
20 Mechanische Festigkeit	16
21 Aufbau.....	17
22 Innere Leitungen	17
23 Einzelteile.....	17
24 Netzanschluss und äußere Leitungen	18
25 Anschlussklemmen für äußere Leiter	18
26 Schutzleiteranschluss	18
27 Schrauben und Verbindungen	18
28 Kriech- und Luftstrecken, Abstände durch die Isolierung	18
29 Wärme- und Feuerbeständigkeit, Kriechstromfestigkeit.....	18
30 Rostschutz	18
31 Strahlung, Giftigkeit und ähnliche Gefährdungen.....	18
Anhang K (normativ) Akkubetriebene Elektrowerkzeuge und Akkublöcke.....	29
Anhang L (normativ) Akkubetriebene Elektrowerkzeuge und Akkublöcke mit Anschluss zum Netz oder nicht isolierten Spannungsquellen.....	29

	Seite
Literaturhinweise	29
Anhang ZZ (informativ) Zusammenhang mit grundlegenden Anforderungen von EG-Richtlinien.....	30
Bild 101 – Einhandauflage.....	19
Bild 102 – Zweihandauflage	20
Bild 103 – Prüfgerät für Hämmer.....	21
Bild Z101 – Mikrofonpositionen für die halbkugelförmige Messfläche	22
Bild Z102 – Betonblock.....	23
Bild Z103 – Prüfeinrichtung	24
Bild Z104 – Belastungsvorrichtung für Schlaghämmer.....	25
Bild Z105 – Geräuschmessung von Meißelhämmern	26
Bild Z106 – Anwendung der Last	27
Bild Z107 – Lage der Schwingungsaufnehmer für a) Betonbrecher und b) Meißelhämmer.....	28
Bild Z108 – Lage der Schwingungsaufnehmer für Bohrhämmer	28
Tabelle Z101 – Koordinaten der sechs Mikrofonpositionen	8
Tabelle Z102 – Betonzusammensetzung (je m ³)	11
Tabelle Z103 – Bohrergröße	11
Tabelle Z104 – Geräusch-Prüfbedingungen für Bohrhämmer.....	11
Tabelle Z105 – Schwingungs-Prüfbedingungen für Bohrhämmer.....	13

1 Anwendungsbereich

Es gilt dieser Abschnitt des Teils 1, ausgenommen wie folgt:

Ergänzung:

Diese Norm gilt für Hämmer.

Elektrowerkzeuge, die von dieser Norm erfasst werden, umfassen, sind aber nicht begrenzt auf Schlaghämmer und Bohrhämmer.

2 Normative Verweisungen

Es gilt dieser Abschnitt des Teils 1, ausgenommen wie folgt:

Zusätzliche normative Verweisungen:

ENV 206:1990, *Beton – Eigenschaften, Herstellung, Verarbeitung und Gütenachweis.*

3 Begriffe

Es gilt dieser Abschnitt des Teils 1, ausgenommen wie folgt:

Zusätzliche Begriffe:

3.101

Schlaghammer

Elektrowerkzeug mit einem eingebauten Schlagwerk, das nicht von der Bedienperson beeinflusst wird

3.102

Bohrhammer

Elektrowerkzeug mit einem eingebauten Schlagwerk, das nicht von der Bedienperson beeinflusst wird und welches auch die Fähigkeit für eine Drehbewegung aufweist

3.103

Bohrhammer mit Schlagabschaltung

Bohrhammer, der auch nur drehen kann, mit abgeschaltetem Schlagwerk

3.Z101

Betonbrecher und Abbau-, Aufbruch- und Spatenhämmer

schwere Schlaghämmer mit einer Einzelschlagenergie größer als 20 J für Abbrucharbeiten und zum Zerschlagen von Beton, Fels und Mauerwerk

3.Z102

Meißelhämmer

leichte Schlaghämmer mit einer Einzelschlagenergie kleiner oder gleich 20 J für Reparatur- und Installationsarbeiten

4 Allgemeine Anforderungen

Es gilt dieser Abschnitt des Teils 1.

5 Allgemeine Prüfbedingungen

Es gilt dieser Abschnitt des Teils 1.